Nr. 11.

ansa-Hotel r, H. Berg

-Reichshof iner Wald enhagen toria-Hotel H. Nassau Einhorn itz otel Vogel rag

Berlin ng. Hospiz. nannstr. 9 Einhorn her Str. 7

Lubowski Kaiserhof Engl. Hof oria-Hotel Metropole

last-Hotel -Reichshof lotel Berg rzer Bock Osterhoff

Union ister m. I. Nassau

tral-Hotel tral-Hotel lotel Berg waldstr. 4 ambachtal

nrat m. Wilhelma

it, Quisisana a. D., Metropole iner Wald tel Vogel last-Hotel arbrücken Reichshof

ner Wald

rant de

en

e 12 = iselong.

kuren.

eine,

von аппrlegt.

Eden Hotel schönstesHotelWiesbadens

"Mon-Repos" Hotel-Pension Franklurier Strasse 6 Haus I. Ranges • Beste Lage • Fliessendes Wasser = Telefon 7534 • Preiswert • Telefon 7534 ==

Wieshadener Bade-Bla

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabhoier, frei Haus 2.00 R. M.
Einselne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
Im Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzelle R. Pfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40. die 54 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. R. M. 1.—. / Für Anzeigen an besimmt vorgeschriebenen Cagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Ulir vormittags. Inseraten-Weibung: Generalvertreier Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 8704—Schrift- und Geschäftsseitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 12.

Mittwoch, 12. Januar 1927.

61. Jahrgang

Der Wiesbadener Fremdenbesuch 1926.

Stark wachsende Ziffern.

Im abgelaufenen Jahre 1926 haben Wiesbaden besucht insgesamt

130 872 Fremde.

Aus dem Auslande sind 23176 Besucher in die Kurstadt gekommen, aus Deutschland insgesamt

Gegen das Jahr 1925 ist der Besuch Wiesbadens wieder erfreulicherweise gestiegen.

Die Zunahme beträgt 7745 Fremde,

Das Anwachsen unserer Fremdenziffer hält also an, ein Beweis für Wiesbadens Ruf als Heilbad und Erholungsstätte. Im Jahre 1924 wurden hier 99 542 Fremde gezählt, der Aufschwung des Fremdenverkehrs ist also bedeutend.

Den internationalen Charakter Wiesbadens

der starke Besuch aus dem Auslande.

Die 1926 hier gezählten 23176 Ausländer verteilen sich auf folgende Länder: Holland steht an der Spitze mit 5849, es folgen Amerika mit 5005, England mit 3241. Polen 1058 Besucher, Frankreich 1041, die Balkanländer 1026, Österreich 1022, Schweiz 773, Russland 602, Schweden 541, Südamerika 509, Dänemark 464, Baltische Länder und Finnland 282, Italien 239, Belgien 215, Spanien und Portugal 111. Aus verschiedenen Ländern 1046 Fremde,

Im Monat Dezember 1926 wurden hier 5997 Be-sucher gezählt, darunter befanden sich 814 Ausländer.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

- Wiesbadener Künstler auswärts. Die einheimische Sängerin, Else Agathe Holzer, deren ausgezeichnete Leistungen bei dem Konzert der Künstler und Kunstfreunde unser fz.-Mitarbeiter gebührend gewürdigt hat, errang bei ihrem Auftreten in Wien bei Publikum und Presse ausserordentliche Erfolge. Die uns vorliegende Kritik rühmt die wunderbare Stimme, deren hoch-

kultivierte Technik und den innig beseelten Vortrag. Neben Liedern von Mozart, Schubert, Schumann, Wolff fanden auch Kompositionen unseres Mitbürgers, Prof. Otto Dorn eine begeisterte Aufnahme. Die deutsche Botschaft, die mit dem Botschafter Grafen Lerchenfeld, sowie den ersten Vertretern der Gesellschaft und Künste dem ausverkauften Konzert beiwohnte, ehrte die Künstlerin durch eine prachtvolle Lyra mit der Inschrift: "Der Rheinischen Nachtigall."

Die Revue im Staatstheater. Die Bühnenproben zu der grossen Revue, deren Erstaufführung für Mittwoch, den 26. Januar, im Grossen Haus vorgesehen ist, sind in vollem Gange. Die gesamte Ausstattung des aus 12 verschiedenen Bildern bestehenden Stückes wird in den Werkstätten des Staatstheaters hergestellt.

Das Puppentheater im Kleinen Haus. In der heute Mittwoch nachmittag stattfindenden Vorstellung des "Teatro dei Piccoli" ist noch eine komische Szene, betitelt "Die Schwärmer" mit der Musik von Giuseppe Pietri eingelegt worden, in welcher u. a. die bekannten Figuren des "Tünnes" und "Schehl" mitwirken. Heute Mittwoch abend verabschiedet sich die Truppe und bringt Variétészenen mit teilweise neuen Nummern und die Oper "Liebestrank" von Donizetti.

Staatstheater, Morgen Donnerstag geht Maillarts "Glöckchen des Eremiten" nach langjähriger Pause neu inszemert und einstudiert im Grossen Haus in Szene.



Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 4 Uhr. (Programme siehe Seite 2).

Theater: Staatstheater: 61/2 Uhr "Alle Jahre wieder". Kleines Haus, 71/2 Uhr Gastspiel "Teatro dei Piccoli". (Programme Seite 2).

Ausstellungen: Neues Museum 10-1 Uhr, 2¹/₂-4¹/₂ Uhr Galerie Banger (Luisenstrasse), Kunstsalons Aktuaryus (Taunusstrasse), Küpper (Taunusstrasse), Schaefer (Moritz-

Vorträge: Neues Museum 8 Uhr Dr. Kuhn über Das alte

Spanien. — Im Kurhaus Herrenzimmer 8 Uhr Diskussions-abend der "Kulturgemeinschaft" über "unsere Stellung zu Rich. Wagner".

Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast Westfalia. — Vereinigte Kammer-Lichtspiele. — Thaliatheater. — Central-Lichtspiele Lichtspiele. Rundfunk: Kurhaus 4-10 Uhr.

Ausflüge: An den Rhein, Strassenbahn 1 nach Biebrich: Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg — Unter den Eichen, Strassenbahn 3 und 4.

Spiel: Gesellschaftsspiel "Troula" Kurhaus von 4 Uhr ab. — Pavilloz Wilhelma ab 5 Uhr. — Parkklub ab 5 Uhr.

Kabaretts: Parkkabarett. -- Clou. Abends wird getanzt: Boccaccio.

- Wilhelmapavillon Taunus-Tanz-Palais u. Bar. - Hotel Hahn. - Parkbar. -Restaurant Walter. — Europäischer Hof. — Clou Tanz-

Das Wetter: Niederschläge wieder zunehmend, mild, süd-westliche bis westliche Winde.

Das Bühnenbild stammt von Friedrich Schleim, die technische Einrichtung von Theodor Schleim, Musikalisch wird das Werk von Willy Krauss, szenisch von Eduard Mebus vorbereitet.

- Gastspiel der Japanerin Jovita Fuentes. Es ist der Intendantur gelungen die in letzter Zeit viel genannte japanische Sängerin Jovita Fuentes für ein ein-maliges Gastspiel als "Madame Butterfly" in Puccinis gleichnamiger Oper zu verpflichten. Das Gastspiel wird am Freitag, den 14. d. M., in Stammreihe E stattfinden. Der Vorverkauf hat begonnen. Es gelten die bekannten Opernpreise D.

(Fortsetzung Seite 2).

Klavierabend im Kurhaus.

Das abendliche Konzert am Montag war ein Klavierabend, der von Fräulein Margrit Leue und Herrn Walter Genzmer ausgeführt wurde und sich eines regen Zuspruchs zu erfreuen hatte. Den Beginn des Konzertes machten die Goldberg-Variationen von Bach, die durch die Bearbeitung von Rheinberger für zwei Klaviere gegenüber ihrer zweihändigen Originalfassung natürlich bedeutend an Klangfülle gewonnen haben, Goldberg war Klavierspieler bei dem russischen Gesandten in Dresden Grafen Kayserling und ein Schüler von Bachs Sohn Friedemann. - Auf Veranlassung des Grafen schrieb Bach die Variationen, damit er "in seinen schlaflosen Nächten etwas aufgeheitert werden könnte". Die sanfte, tröstende Heiterkeit des Werkes, die namentlich gegen den Schluss sich kundgibt, kam auch in der Ausführung durch die Konzertgeber zu klarer Darstellung und eingänglicher Wirkung. Den Schluss des Abends bildeten für zwei Klaviere die "Variationen und Fuge über ein Thema von Beethoven" von Max Reger (op. 86), ein opus von breitestem Ausmaß, in dem der Komponist eine reich und leicht schaffende bildnerische Phantasie und eine überragende Kunst des kontrapunktischen Satzes aufweist. Wie bei Reger nicht anders zu erwarten, krönt eine gigantische Fuge zum Schluss das Werk. Die Wiedergabe des anspruchsvollen Stückes erfreute durch scharf heraus-

gearbeitete Gegensätzlichkeit und durch kluge Bebildeten den Rahmen für vierhändige Stücke von Schubert und Brahms. Von Schubert hörte man das reizvolle, sich in seliger Spielfreudigkeit ergehende Rondo in D-dur und zwei Militärmärsche, die den Komponisten, welche diese Gattung pflegen wollen, noch heute als unübertreffliche Muster des reinen vierhändigen Satzes dienen können. An den Brahmsschen. Walzern musste man bei trefflicher, fein musikalischer Wiedergabe durch die beiden oben genannten Spieler wieder seine helle Freude haben. Durch edelste Volkstümlichkeit des Ausdrucks und durch charaktervolle Plastik in der Fülle der musikalischen Gesichte werden sie immer, wo sie erklingen, ihres Eindrucks auf die Hörer nicht verfehlen. So bot denn dieser Abend den Zuhörern einen schönen Genuss, sie spendeten Beifall in lebhaftester Weise.

Wiesbaden 1950.

Ein Künstlerfest im "Kaiserhof".

Tempo hat unsere Zeit! Was sind zwei Dutzend Jahre, die uns von 1950 trennen, uns, die wir fliegen und Neu Yorker Konzerte am Lautsprecher hören, als sässen wir im Klubsessel dicht vor der Kapelle! 1950 -Wiesbaden wird ein anderes Antlitz tragen als heute.

Wie das ausschaut, das werden uns am 22. Januar, tonung des motivischen Gewebes. Bach und Reger in wenigen Tagen also, Wiesbadener Künstler -- die zur "Freien Künstlerschaft" gehören - zeigen. Wiesbaden ist das Verjungungsbad der Welt geworden - ein wenig von den Genüssen und Überraschungen sei schon hier verraten - Wolkenkratzerhofels, 50 Stock hoch, in der Wilhelmstrasse, der Fremdenverkehr ist fabelhaft geworden. Der Kochbrunnen hinter Drahtverhau unter Denkmalschutz, dafür das Verjüngungszauberhaus mit riesigen Maschinen, eine Matratzenlandschaft, Raritäten aus Alt-Wiesbaden, Denkmäler für den Oberbürgermeister und den Generalmusikdirektor werden enthüllt. Und erst die Toiletten der Damen! Propheten, die die Mode 1950 voraussagen, sind schon heute am Werk, diese Hüllen zu erdenken und zu erdichten. Preise winken für die schönsten Kleider. Das Staatstheater entsendet die Lieblinge des Publikums, das von ihnen köstlich unterhalten wird. Oberraschungen werden sich jagen, die Phantasie kennt ja keine Grenzen. In wenigen Tagen und Nächten bauen Architekten die grossen Säle im "Kaiserhof" zu diesem Zukunftsparadies mit kühnsten Ideen um. Künstlerfeste haben besonderen Ruf, man hört Wunderdinge aus anderen Städten, Berlin, Frankfurt, Düsseldorf, München, auch Wiesbaden wird nun folgen und die Gesellschaft, die Kurgäste, die Künstler und Kunstfreunde zu frohen Stunden in edler Geselligkeit zusammenführen.

Hotel Quisisana

Parkstrasse

In schönster, ruhiger Lage, gegenüber Kurhaus und Kurgarten umgeben von Kurpark und Gärten.

Fliessendes Wasser und Telephon in allen Zimmern. Thermalbäder auf jedem Stock. Zahlreiche Privatbäder mit Thermalwasseranschluss Gute Zimmer, mit feinster Verpflegung ab 12 .- Mk.

Vorteilhafte Pensionsvereinbarungen auch bei kurzem Aufenthalt

16. Vorstellung.

Nr. 12

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 12. Januar 1927

Vormittags 11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zu "Iphigenie	in	AL	ilis		Gluck
2.	Bei uns z'Haus, Walzer					Joh. Strauss
3.	Ein Immortellenkranz auf	d	as	Gr	ab	
	Lortzings, Potpourri					Rosenkranz
4.	Mattinata, Lied					Leoncavallo
5.	Potpourri aus der Operet "Gasparone"	te				

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters (Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu "Die Felsenmühle"	J. Reissiger
2. Gondoliera und Perpetuum mobile	. F. Ries
3. Saltarello F.	Mendelssohn
4. Pantasie aus "Undine"	A. Lortzing
5. Pizzicato	. Wemheuer
6. Ouverture zu "Die schöne Galathée"	" F. v. Suppé
7. Pantasie aus "Mignon"	A. Thomas

Abends 8 Uhr: Kein Konzert

Wochenübersicht

Donnerstag, 13. Januar: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen 4 und 8 Uhr: Konzert

Freitag, 14. Januar: 11 Uhr: Früh - Konzert am Kochbrunnen 4 Uhr: Konzert

Samstag, 15. Januar: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunner 4 und 8 Uhr: Konzert 8 Uhr im kleinen Saale: Gesellschaftsabend

Sonntag, 16. Januar: 111/2 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen 4 und 8 Uhr: Konzert

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Mittwoch, den 12. Januar 1927. 12. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten.

Alle Jahre wieder. Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 9 Bildern von Marianne Fischer-Dyck. Musik (mit Benutzung von Kinderliedern) von Carl Hirsch.

In Szene gesetzt von Eduard Mebus. Spielleitung: Eduard Mebus. Musikalische Leitung: Werner Wembeuer. Tanzleitung: Valerie Lindau-Godard.

Anfang 6.30 Uhr.

Ende etwa 9 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus

Donnerstag, den 13. Januar, Stammreihe C: In neuer Inszenierung: Das Glöckehen des Eremiten. Anfang 71/2 Uhr.

Freitag, den 14. Januar, Stammreihe E: Gastspiel der japanischen Sängerin Jovita Fuentes: Madame Butterfly. Anfang 71'2 Uhr.

Samstag, den 15. Januar, Stammreihe A: Der Troubadour. Anfang 7:/2 Uhr. Sonntag, den 16. Januar, Stammreihe D: Die Walküre. Anfang 6 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Mittwoch, den 12. Januar 1927.

Bei aufgeh. Stammkarten. 15. Vorstellung. Nachmittags 31/2 Uhr:

Achtes Gastspiel

Teatro dei Piccoli Die grosse Oper der (kleinen) künstlichen Menschen

1. Teil.

I. Seraphine auf dem Ball Tim, Tom, Tam, die schwarzen Charleston-Könige
 Bil-Bol-Bul, der kleine Akrobat

5. Duo aus der "Crispino e la Comare", Musik von Ricci Bahnenbild von Pieretto Bianco Crispino Auguste Caravello

II. Teil.

Rotkäppchen.

Märchenoper in 3 Bildern. Musik von Cesar Cui. Bühneneinrichtung von Prampolini und Pompei.

				80	CA	9.5		37.5	0.0		
Rotkäppcher	1		33	ij				4			Lia Podrecca
Die Mutter										4.3	Rosina Zotti
Die Grossm						48		1	14		Elisabeth Baumann
Der Wolf						-	*	1	*		. Augusto Caravello
Ein Bauer				33		9	,	*			Giacomo Oboli
Ein Jäger		P.		***	***	4	R	fine	rit	me	Nino Zuaglio

III. Teil: Die Schwärmer.

Komische Szene von Colonna si Cesaro. Musik von Giuseppe Pietri.

IV. Teil. 1. Die Schmetterlinge 2. Die drei Diebe im Käfig

Ballett-Divertissement 4. Kammermusik Anfang 3.30 Uhr.

Ende etwa 5.30 Uhr.

Abends 71/2 Uhr:

Bei aufgeh. Stammkarten. Neuntes und letztes Gastspiel

Teatro dei Piccoli

Die grosse Oper der (kleinen) künstlichen Menschen Gründer und künstlerischer Leiter: Direktor Dr. Vittorio Podrecca. Puppenführer: Die Familien Corno-Dell'Acqua, Santoro, Donati, Corsi, Forgioli.

Gesangssolisten:

Elisabetha Baumann (Alt). Emilio Cabello (Bariton), Augusto Caravello (Bass), Giacomo Mancini (lyrischer Tenor), Lia Podrecca (Koloratur-Sängerin), Nino Quaglia (dramatischer Tenor), Mario Serangeli (Bariton), Rosina Zotti (Sopran).

Musikalischer Leiter: Kapellmeister Renzo Massarani. Maschinisten: Giovanni Sandri, Arturo Gorno. Beleuchter: Ettore Borgogni.

Programm:

Erster Teil

Variété-Szenen:

Seraphine auf dem Ball

Die Schmetterlinge
 Tim, Tom, Tam, die schwarzen Charleston-Könige
 Bil-Bol-Bul, der kleine Akrobat

Zweiter Teil Der Liebestrank (Elixir d'amour)

Komische Oper in 2 Akten (4 Bildern) von Donizetti. Bearbeitet für Teatro dei Piccoli von Maestro Vittorio Rieti, Dekorationen und Kostume nach Entwürfen von Mario Pompei,

Adina, eine junge Bäuerin Lia Podrecco Nemorino, ihr Liebhaber Giacomo Mancini Dulcamara, Kurpfuscher . . Emilio Cabello Belcore, Sergeant, Bewerber um Adina . . . Rosina Zotti Ein Nota, Bauern und Bäuerinnen, Kinder, Soldaten.

Spielt in einem Gebirgsdorf.

Dritter Teil.

1. Die drei Diebe im Käfig

Ballett-Divertissement 3. "Salome" die 4. Kammermusik Salome* die Neger-Prinzessin, Gesang von Lia Podrecca

Anfang 7.30 Uhr. Ende etwa 9.30 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Kleines Haus

Donnerstag, den 13. Januar, Stammreihe I: Annemorie, Anfang 71/2 Uhr.

Freitag, den 14. Januar, Stammreihe IV: Platenische Liebe. Anfang 71/2 Uhr. Samstag, den 15. Januar, Stammreibe VI: Lene, Lotte, Liese. Anfang 71/2 Uhr.

Neuheiten in Wollstoffen

Moderne Seidenwaren Erstklassige Massanfertigung

Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft

Die

Wilhelmstrasse 9 Alleeseite

m. b. H. (am Bismarckplatz)

Fernruf 6550

vermittelt

den An- und Verkauf des eleganten Heims in der Kurund Gartenstadt WIESBADEN -

Das Neueste aus Wiesbaden.

Mäntel - Kostüme - Pelze

Nachmittags- und Abendkleider

Moderne Strickbekleidung

- Aus der Fremdenliste. Im Palasthotel wohnt der japanische Minister Exzellenz Ariyoshi mit Gattin und Begleitung. Im Kaiserhof hålt sich Herr von Bernard mit Familie aus Buenos Aires auf. In der Rose wohnen Baron van Hausette v. d. Doom mit Gattin, General Shelly-Landon mit Gattin aus Norfolk und Baron van Tuyil v. Zuylen mit Gattin. In der Kuranstalt Dietenmühle wohnt Frau Stollwerk aus Köln.

Wiesbaden als Kongreßstadt. Am 8. Mai findet im Paulinenschlösschen der Bundestag des Militelwestdeutschen Stenographen-Bundes Stolze-Schrey statt. Zu der Tagung werden 90 Vereine

mit 800 bis 1000 Personen erwartet.

- Die sieben Weltwunder behandelte in seinem tief schürfenden Vortrag der Maler und Kunsthistoriker Prof. Hülsen aus Frankfurt, den er im Kurhaus hielt. Wir sahen die Pyramiden in ihrer erschütternden Masse und Einfachheit der Linien, sowie Königsgräber und Zeitdenkmäler, die dem Ewigkeitsgedanken des ägyptischen Volkes Gestalt gaben. Man hat die Vorstellung eines modernen Eisenbetonbaues, wenn man die Bilder des Ganges und der Vorkammer der Cheopspyramide sieht und ahnt die bereits 21/2 Jahrtausende vor Christi hochentwickelte Kultur eines untergegangenen Volkes. Die hängenden Gärten der Semiramis, erbaut von Nebukadnezar, haben ihre Berühmtheit

wahrscheinlich mehr ihren Wasserkünsten als den Anlagen selbst zu verdanken. Einen tiefen Eindruck der hehren hellenischen Kunstform gewinnen wir durch die Reproduktion des Tempels von Ephesus und der Zeusstatue des Phidias in Olympia. Von dem Koloss von Rhodos können wir uns nur aus anderen Werken seines Erschaffers ein Bild machen, da er bereits ca. 50 Jahre nach seiner Erstellung durch ein Erdbeben zerstört wurde. Das sechste Weltwunder, das Mausoleum von Halikarnass, war von monumentaler Grösse. Der Leuchtturm von Alexandrien könnte nach seiner Rekonstruktion das Modell zu manchem Kathedralenturm sein. Von allen 7 Weltwundern sind uns nur die Pyramiden erhalten geblieben, alles andere sind Trümmer, die uns durch Ausgrabungen, in erster Linie deutsche, gerettet wurden. Der Vortragende, der selbst lange Jahre an Ausgrabungen in Kleinasien teilgenommen hat, schilderte in interessanter und packender Weise diese Denkmäler antiker Kunst und Grösse.

Neue Filme. "Der Kurier des Zaren." Filme, die nach Romanen gedreht wurden, erreichen in der überwiegenden Mehrzahl keine besondere künstlerische Höhe, weil es ihnen nicht gelingt, und auch nicht gelingen kann, die seelischen Unterströmungen der epischen Dichtung auf die Leinwand zu bringen. Solche Filme verlieren sich meistens in Gebiete, die ilmen ewig verschlossen bleiben müssen. Dass es aber anch noch andere Wege gibt, Romane zu verfilmen,

zeigt der nach Jules Vernes Roman "Der Kurier des Zaren" hergestellte gleichnamige Film, der zur Zeit im Filmpalast Westfalia läuft. Iwan Mosjukin spielt die Hauptrolle mit einer elementaren Gewalt, mit einem inneren Müssen, die so zwingend sind, dass sie fast zur Selbstverständlichkeit werden Sein Gegenspieler Ascho Schakhatuni versteht dank sparsamster Gesten ihm das Gleichgewicht zu halten, und die bildschöne Natalie Kowanko überstrahlt auch die grausigsten Szenen wie ein lieblicher Maientag, An Wildheit und Grausamkeit bleibt einem nichts erspart? die Spannungen werden so geballt, dass sie fast well tun, weil sie wie Wirklichkeiten vorstürzen. Hierin liegt die unerhörte technische Leistung dieses Films, Def Überfall der Fähre durch die Tataren ist von einer Kraft, deren Eindringlichkeit aufwühlend ist. Die Fieberphantasien des schwerverwundet im Schilf liegenden Kuriers wälzen sich in dämonischer Verfratzung vorbei Schlachtenbilder sieht man, die weit entfernt sind von Schauspielerei. Eine Troikafahrt mit durchgehendent Gespann, die einem fast den Atem versetzt. Zum Glück ist in all das entsetzliche, abenteuerliche Geschehen ein feiner, unaufdringlicher Humor eingeflochten, dessen Vertreter zwei Journalisten sind. Neben der Wucht der schauspielerischen und szenischen Gestaltung tritt die Kulisse sehr in den Hintergrund. Der Film ist in der Tat sehenswert.

Lasar Neues M 10-1 u.

UNI

SCH

IAN

(Sam

,Te

sowie Sch

Karten fi

unser

Das Der

in vier Den der Zu Das

die erst lm 3 sich die Erst

die zune

Daher

Amili

Kurha

Nr. 12.

5.80 Uhr.

mmkarten

enschen

cqua.

(Bariton), i (lyrischer Quaglia

. Rosina

ssarani.

nizetti.

torio Rieti, rio Pompei,

a Podrecco

no Mancini ilio Cabello

Mario Serli

osina Zotti

Podrecca

9.30 Uhr.

us

g

urier des r Zeit im

Mosjukin

ewalt, mit

dass sie

1 Cegeas

arsamster

die bilduch die

itag. An

erspart;

fast well

erin liegt

ms, Def

on einer

ie Fieber

liegenden

g vorbei

sind von

zehenden

ım Glück

rehen ein

, dessen

ucht der

tritt die

st in der

daten.

no.

KURHAUS WIESBADEN roula.

das interessante Gesellschaftsspiel im Spielsaal

Spielbeginn 4 und 8 Uhr



NASSAUISCHER KUNSTVEREIN UND WIESBADENER GESELL-SCHAFT FÜR BILDENDE KUNST

JANUAR-AUSSTELLUNG Südsee-Plastik

(Sammlung Flechtheim, Berlin-Düsseldorf)

Entwürfe zum

, Teatro dei Piccoli"

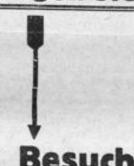
(Castspiel im Kleinen Haus)

Kollektionen von:

Lasar Segall, Alois Erbach u. a. Neues Museum, Wiesbaden. Täglich geöffnet von 10-1 u. 3-5 Uhr. Sonntag von 10-1 Uhr. Montag geschlossen.

Karten für Nichtmitglieder des Vereins zu 1 Mk. sowie Schülerkarten zu 50 Pfg, sind an der Kasse des Neuen Museums zu haben,

Verlangen Sie



Besuch

unseres Generalvertreters zur Aufgabe von Inserates für das "Wiesbadener Badeblatt" Fernruf: 3690 oder 5704

Das sagt Ihnen der Arzt:

Der Verlauf einer Badekur zerfällt in vier Abschnitte.

Den 1. Abschnitt (1.-5. Tag) bildet der Zustand anfänglicher Erschlaffung. Das 2, Stadium (6,-12, Tag) bildet

die erste vermeintliche Besserung. Im 3. Stadium (13.- 22. Tag) macht

sich die Reaktion der Kur bemerkbar. Erst der 4. Abschnitt der Kur bringt die zunehmende Besserung und Heilung,

Daherkeine zu kurzen Badekuren!

Plato z .. b .. E .. FRIEDRICHSTRASSE 35 Dienstag und Freitag

Amilide Personenwagen Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0,20 Gr.-Mk.

Städtische Kurverwaltung

KURHAUS

Faschings - Veranstaltungen

Samstag, den 29. Januar: I. Maskenball

"Ein Ball beim Prinzen Karneval"

Einzug seiner närrischen Hoheit des Prinzen Karneval Begrüssung durch den Kanzler des närrischen Reiches

Samstag, den 5. Februar: II. Maskenball

Samstag, den 12. Februar: Sprudel-Abend

Samstag, den 19. Februar: III. Maskenball Samstag, den 26. Februar: IV. Maskenball

Montag, d. 28. Februar: Humoristisches Konzert des städtischen Kurorchesters

Dienstag, den 1. März: V. u. letzter Maskenball

Ratskeller Wiesbaden

Sehenswürdigkeit Wiesbadens

Ia Küche Prima Weine Spezialausschank des Pschorr-Bräu München

Telef. 6313 Neue Bewirtschaftung: Xaver Hirster

Sonnenberger Str. 30 Wiesbaden Sonnenberger Str. 30

Schönste Lage gegenüber dem Kurpark, Kurhaus, den Quellen u. Staatstheater / Erstkl. Familienpension Mässige Preise

SPEZIALGESCHÄFT

moderner Damen - Haarschnitt Dauerwellen in grösster Vollendung

Coiffeur ALEXANDER

Wilhelmstrasse 52 Hotel 4 Jahreszeiten Telefon 4450

Museum der Stadt Wiesbaden

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet von 10-1 Uhr vorm. und 21/2-41/2 Uhr nachm. und zwar wegen Personalmangels abwechselnd:

Naturhistorisches Museum und Gemäldesammlung: Sonntag, Dienstag, Donnerstag vormittags Mittwoch und Freitag nachmittags

Landesmuseum Nass. Altertümer: Mittwoch und Freitag vorm. und Sonntag nachm, Erdgeschöss und 1. Stock Dienstag, Donnerstag und Samstag nachm. Erdgeschoss und 2. Stock

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen: Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittag. An den übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis 14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchzeiten 2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass. Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen ausser Sonntag nachmittag geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

Pension Villa v. d. Heyde Tel. 7264 Gartenstrasse 3 Tel. 7264

gibt Zimmer mit Pension, Heizung und Licht z. Preise v. Mk. 6.— an ab. Zimmer ohne Pension mit Heizung und Licht v. Mk. 45 .- monatlich ab.

Hotel und Badhaus

Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6

Thermalbäder aus eigenen Quellen Grosse luftige Badehalle, Ruhepelegenheit

Jeder Besucher Wiesbudens

versieht sich vor der Abreise mit

Wiesbadener Natürl. Kochbrunnen-Quellsalz und Pastillen



Quellsalz 2.50 Mk. per Glas Preis: Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Am Kochbrunnen, im Städt. Kaiser-Friedrich-Bad, im Städt, Brunnenkontor, Webergasse 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

Ich habe meinen Wohnsitz von Breslau nach Wiesbaden Thelemannstrasse 7, Ecke Parkstrasse verlegt. Fernruf 7974.

Geh. Med.-Rat

Prof. Dr. Minkowski

Lana's Schreibstube

Rheinstrasse 74, Part., Fernsprecher 3061 Gegr. 1910 Jederzeit geöffnet

| Jeder Fremde liest das

Bade-Blatt

empfiehlt sich für alle maschinenschriftlichen Arbeiten, Vervielfal-Diktate usic. tigungen, Diktate usse. Diskrete Bedlenung Rasche u. saubere Lieferg.





Grammophon

Polyphon-Musikapparate

in allen Ausführungen und Preislagen

Platten in grösster Auswahl! Besichtigung und Vor-führung unverbindlich! Weitgehendste Teilzahlung

Musikwerke L. Spiegel & Sohn G. m. b. H.

Langgasse 1

Hotel Berg

Cordan

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 10. Januar 1927. * vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten)

Adam, W., Hr., Berlin, Reichspost-Reichshof *Alexander, H., Hr., Stuttgart, Grüner Wald *Appenzeller, H., Hr., Neuss Grüner Wald "Astalter, K., Hr., Frankfurt Karlshof

Backert, H., Hr., Bamberg Hotel Berg Balster, K., Hr. Rechtsanw, m. Fr., Gelsenkirchen Schwarze Schwarzer Bock Bargogni, E., Hr., Mailand *Becker, C., Hr. Fabr., Langenfeld, Bellevue *Becker, A., Hr. m. Fr., Frankfurt

Weisse Lilien Bender, P., Hr. m. Fr., Frankfurt, Bellevue Bergmann, S., Fr., Warschau Kre *Bergmann, H., Frl., Ludwigshafen Kronprinz

Berney, F., Frl., Mainz
Bernhof, L., Hr., Haag
Biebricher Str.
Bertram, K., Hr. Dr. m. Fr., Düsseldorf Luisenstr. 17 Biebricher Str. 53 Metropole

Hotel Wagner Binder, K., Hr., Katowitz "Black, F., Hr. m. Fr., Köln Rör "Blank, A., Hr. Chem. Dr., Hofheim Römerbad Metropole

*Blome, H., Gräfin, Gutbes., Salzhau Hansa-Hotel "Blume, J., Hr. m. Fr., Münster

Schwarzer Bock Bobe, E., Hr. Fabr. m. Fr., Dresden *Bockelmann, A., Hr., Betzdorf Hotel Berg *Bora, E., Frl., Frankfurt Bücher, B., Hr., Lodz Wilhelm Kronprinz

*Büchler, R., Hr. Rechtsanw., Aachen Central-Hotel Burger, F., Hr., Mannheim Weisse Lilien

Cabello, E., Hr., Mailand *Capune, E., Frl., Mannheim Hotel Happel *Chichario, P., Hr., Rom Hotel Berg *Cohn, C., Hr., Berlin Hotel Nassau Cosi, M., Frl., Düsseldorf Hotel Osterhoff Crames, W., Hr. Dr., Doorn Rose Hotel Nassau

D.

*Daubenspeck, O., Hr. Dr., Oberwesel Schwarzer Bock *Dessauer, E., Hr., Göteborg, Hansa-Hotel *Deutz, P., Hr. m. Fr., Frankfurt Hotel Reichspost-Reichshof Dietrich, A., Hr. Assessor, Schorndorf

Cordan Dietrich, W., Hr. m. Fr., Frankfurt Central-Hotel *Dietrich, Hr., Kannstatt Central-Hotel Dietz, K., Hr. Ing. Dr., Höchst Schwarzer Bock

Dilthey, H., Hr. Fabrikbes., Rheydt 4 Jahreszeiten *Döhmer, E., Hr. Apotheker m. Fr., Hansa-Hotel Nastätten *Donath, G., Hr., Köln Grüner Wald "Dörken, R., Hr. Fabrikbes., Gevelsberg 4 Jahreszeiten

"Dörken, C., Hr. Fabrikbes., Gevelsberg 4 Jahreszeiten

*Ebert, J. Hr. m. Fam., Köln Schwarzer Bock *Efftger, E., Hr. Fabr., Hanau 4 Jahreszeiten

*Eggeling, J., Frl. stud., Geisenheim Hotel Reichspost-Reichshof *Eisele, L., Frl., Baden-Baden Hotel Reichspost-Reichshof

Eller, M., Frl., Darmstadt, Gold. Brunnen Elley, F., Hr., Brüssel Metropole

*Emanuel, S., Hr., Berlin Grüner Wald

*Enget, M., Hr., Mainz Hotel Happel

*Ewers, M., Frl., Kirchheimbolanden Römerbad

F. *Falkenberg, M., Hr., Düsseldorf

Zur Stadt Ems Farinelli, C., Hr., Mailand Metropole Feintuch, I., Hr., London 4 Jahreszeiten *Feist, A., Hr., Solingen Grüner Wald Fellinger, H., Hr. Oberst a. D. m. Fr., Rensburg Zum Kranz Fenner, H., Hr. m. Fr., Swinemunde Bellevue

*Fink, E., Hr., Frankfurt Union *Fleischer, M. Hr., Charlottenburg Metropole Union *Floersheim, W., Hr. m. Fr., Frankfurt 4 Jahreszeiten

Solländische Bols-Bodega

Webergasse 9 2 Minuten vom Kurhaus

Einziger

Original-Ausschank

berühmten Bolsgetränke Gutgepflegte Weine - Mokka - Pilsner Urquell

English spoken Men spreekt hollandsch Fernruf 4682

Grüner Wald *Frisch, E., Hr. stud., Karlsruhe, Domhotel *Fuchs, A., Hr. Dr., Montabaur, Europ. Hof von Fumetti, H., Frl., Palast Hotel Fuces, A., Frl., Mergentheim Cordan *Fürstchen, O., Hr., Biebrich, Zur Stadt Ems

Galette, A., Hr. Dir. m. Fr., Ermatingen Schwarzer Bock Gonz, F., Hr. m. Fr., Köln Kaiserhof *Gengel, A., Frl., Weilbach

Hotel Reichspost-Reichshof *Gischer, M., Frl., Berlin Domhotel Goldstein, E., Fr., Amsterdam, Regina-Hotel Gomo, B., Hr., Düsseldorf, Hotel Osterhoff Gomo, H., Hr., Düsseldorf Hotel Osterhoff Gomo, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf

Hotel Osterhoff "Göschka, G., Fr., Berlin Hotel Nassau "Gotte, C., Hr. m. Fr., Essen Schwarzer Bock *Graf, F., Er., St. Goarshausen, Fürstenbof *Graf, M., Hr., Bühl Central-Hotel Grafe, P., Hr., Essen Kölnischer Hof *Grau, R., Hr. Syndikus Dr., Krefeld Quisisana

Grehe, K., Schülerin, Hildesheim, H. Berg Grobel, G., Hr., Ludwigshafen Metropole *Gros, A., Hr. Syndikus, Charlottenburg Hotel Berg

*Gruchner, R., Hr. Dr. med., Köln, H. Berg *Grundmann, H., Hr., Essen Quisisana Quisisana *Grünhut, S., Hr., Regensburg

Schwarzer Bock *Grünhut, M., Hr., Augsburg Schwarzer Bock *Gude, A., Hr., Zittau Hansa-Hotel *Guggenheimer, J., Hr. m. Fr., Stuttgart Hansa-Hotel

Europhischer Hof "Habermann, E., Frl., *Hahn, O., In., Hotel Research
*Haller, L., Hr., Pforzheim Dombow.
*Harth, W., Hr., Würzburg
Hotel Reichspost-Reichshof
Taunus-Hotel
Kahn
H. Berg

*Hayum, J., Hr., Rückershausen, H. Berg *Heiland, A., Frl., Hotel Berg Hein, B., Hr., Berlin Adlerstr. 3 *Heinemann, H., Hr., Köln Wilhelma *Heinen, K., Hr. Dr. m. Fr., Saarbrücken Hotel Reichspost-Reichshof

v. Hemdgen, G., Fr., Montabaur, Europ. Hof *Hene, L., Hr. m. Fr., Pirmssens, Engl. Hof Henke, M., Hr. Fabr. m. Fr., Tuttlingen Grüner Wald

"Hermann, A., Hr., Köln Grüner Wa Hertzmann, H., Hr., Krefeld Köln, H Herzfeld, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin Köln, Hof *Hirsch, L., Hr., Zur Stadt Hofer, R., Hr., Helfenberg / Distrikt Königstuhl 1 Schwarzer Bock

Hoffmann, K., Hr., Frankfurt U. Hoffmann, F., Fr. m. Begl., Frankfurt Hospiz z. hl. Geist

*Hogger, B., Frl.,

*Holly, F., Hr. m. Fr., Mayen Grüner Wald

*Hornstein, C., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Domhotel Stattgart

*Hulverscheidt, H., Hr., Göttingen Metropole Huttrass, Th., Hr. Gutsbes., Essen 4 Jahreszeiten

"Immink, J., Hr. Notar m. Begl., Deventer Metropole

Jacoby, G., Hr., Weisse Lilie "Jansek, E., Hr., Frankfurt "Jansen, L., Hr. Dir. m. Fr., M.-Gladbach Weisse Lilien Schwarzer Bock *Jansen, F., Hr., Cleve Har *Jantron, H., Hr., Duisburg Javerie, G., Fr. m. Kinder, Bombay Hansa-Hotel Kurparksanat, Dr. Latz

*Kahn, A., Hr., Frankfurt Kaiser, H., Hr., Frankfurt Kaiser, F., Hr., Hanau Kronprinz Zwei Böcke Cordan *Katzenstein, M., Hr., Frankfurt, Kronprinz Kaufmann, F., Hr. Rechtsanw., Köln Kaiserbof

Zur Stadt Ems "Keim, F., Hr., Fürth Kenner, M., Hr., Erlangen Klein, P., Hr., Koblenz Klein, P., Hr., Koblenz Klier, H., Hr., Köln Grüner Wald Bellevue Hansa-Hotel Hansa-Hotel *Klipstein, J., Hr., Berlin Metropole
*Knoller, A., Hr., Berlin Domhotel
*Kohl, W., Hr. Dr., Frankfurt, Central-H.
*Kohlenbeck, M., Frl., Bacharach, Domhotel
Kolb, S., Fr. m. Tocht., St. Blasien
Wielandstr 15

Wielandstr. 15 *Kraatz, M., Hr. Obering., Mannheim Metropole "Kremers, L., Hr. m. Fr., M.-Gladbach

Hotel Reichspost-Reichshof *Kröller, M., Frl., Frankfurt Karlshof Karlshof *Kröller, M., Fr.,

Krützeney, F., Hr., stud. med., Heidelberg Domhotel Kübler, P., Hr. Fabr., Stuttgart *Kühn, A., Hr. Dr., Berlin Hotel B *Kunz, A., Hr., Kreuznach Karls *Kurz, P., Hr. Reichsbahnrat, Stattgart Hotel Berg Karlshof Dahlheim

van Laer, G., Hr., Amsterdam Metropole Lambert, H., Hr., Stattgart Grüner Wald *Lambrich, J., Hr., Limburg, Friedrichshof *Levy, M., Hr., Mannheim Palast-Hotel Lewis, A., Fr. m. Sohn, Zum Quellenhof *Lindemann, H., Hr. Univ.-Prof., Köln Schwarzer Bock

*Lischner, O., Hr. Fabrikbes., Magdeburg Quisis Lobbenberg, H., Hr. m. Fr., Berlin Kaiserhof Lobbenberg, M., Hr. Fabr, m. Fr., Köln

Lobbenberg, G., Fr., Baden-Baden, Kaiserhof Lobbenberg, O., Hr. Fabr., Köln, Kaiserhof *Lotz, C., Hr., Stuttgart Hansa-Hotel Lublinski, I., Fr. m. Begl., Hamborn Kölnischer Hof

Lüders, M., Hr., Berlin Kölnischer Hof

Mäder, F., Hr., Bremen, Reichspost-Reichshof Magnus, L., Hr., Nürnberg Grüner Wald *Meier, H., Hr., Nürnberg Quisisana *Marcus, J., Hr., Köln Hansa-Hotel

von Marschall, F., Frhr., Gutsbes., Hahnstätten Hansa-Hotel *Mussaruni, R., Hr., Düsseldorf, H. Osterhoff Mathorn, H., Hr. Gutsbes., Bar, Central-H.

Maurer, G., Hr. Fabr. m. Fr., Oberstein *Mazeles, H., Hr., Frankfurt, Central-Hotel *v. Meester, F., Hr. Landrat m. Sohn u. Tocht., Neuenahr Taunus-Hotel

Mehta, A., Hr., Bombay Kurparksanat, Dr. Latz

"Meissel, H., Hr. Dir, m. Fr., Neuwied Hotel Berg Melts, C., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr.,

Neubrandenburg Schwarzer Bock *Menge, P., Hr. Dr. m. Fr., Köln Taunus-Hotel Menk, A., Hr. Lehrer, Studenbach

Brüsseler Hof *Merrius, M., Hr., Glasgow Hotel Berg *Merz, Cl., Frl., Frankfurt Taunus-Hotel *Meyer, C., Hr., Justizrut, Berlin, Palast-H. Meyer, J., Fr., Paris Viktori *Michel, E., Hr., Frankfurt Rör Michusmann, F., Hr. Gutsbes., Essen Viktoria-Hotel Römerbad 4 Jahreszeiten

*Moeck, E., Hr., Bühl Central-Hotel Mohn, E., Fr. m. Tocht., Dortmund Weisse Lilien Mohnhaus, I., Frl., Essen Cordan

Mohr, J., Hr. m. Fr., Heidelberg Schwarzer Bock *Moritz, P., Frl., Hatzenport Hotel Reichspost-Reichshof

*Möslein, F., Hr. Dipl.-Ing., Edenkoben Goldener Brunnen

Möss, M., Hr., Rauenthal Hotel Osterhoff *Mäller, F., Hr. Dir., Hohenlimburg Quisisana Müller, R., Hr. Dr. med., Bonn, Hansa-H.

*Müller, W., Hr., Göttingen Hotel Reichspost-Reichshof Hotel Reichspost-Reichshot *Münzer, M., Hr., Frankfurt, Englischer Hof Mys, U., Hr. Bürgermeister, Gonda Regina-Hotel

Nehrling, R., Hr. Fabr., Erfurt, Central-H. North, Hr. Syndikus Dr., Frankfurt

Taunus-Hotel Neuburger, M., Hr. m. Fam., Baden-Baden Kaiserhof Neumann, E., Frl., Düsseldorf Karlshoi Nothmann, A., Hr., Berlin Grüner Wald

*Oppenheim, M., Hr., Berlin Metropole *Oppenheimer, F., Hr., Berlin, Grüner Wald

Pankow, F., Hr., Düsseldorf Pens, Kalz *Panofsky, A., Hr., Schwerin *Peilen, L., Hr., Bamberg Neuer Adler Hotel Berg Frankfurt, Sch *Pines, J., Hr., Leipzig Hotel Berg *Pinn, M., Frl., Bad Oldesloe, Taunus-Hotel Podreces, V., Hr. Dir. Dr. m. Fr., Rom Metropole

*Post, G. Fr. Kommerzienrat, Hamburg Rose

R. *Rahde, D., Hr. stud. jur., Frankfurt

*Rahde, E., Hr. m. Fr., Frankfurt, Dombotel Ramp, W., Fr., Vockenhausen Hospiz z. hl. Geist

Rams, H., Hr., Esch *Rau, O., Hr., Mannheim Hotel Salamander Central-Hotel Europäischer Hof Rauscher, A., Hr., Zur Stadt Ems

Taunus - Hotel

Rentzel, E., Hr., Wicklesgreuth Zur Stadt Ems Rezia, S., Hr. stud., Geisenheim, Central-II.

Richard, W., Hr., Wien Hansa-Hotel Riefer, J. Frl., St. Wendel Hospiz z. hl. Geist Hansa-Hotel Rickes, J., Hr., Birkenfeld Kölnischer Hot *Roeder, G., Fr., Runkel Roed *Roesler, R., Hr. Dipl.-Ing., München Hotel Reichspost-Reichshof

Reichenberg, S., Hr., Rückershauser

Römer, J., Fr., Koblenz, Christl. Hospiz II Roos, Th., Hr. Dr. med. m. Fr., Frankfurt Hotel Nassan *Roos, A., Hr., Aschen *Rosenthal, A., Hr., Hausen Rosenthal, L., Hr. Dr., Köln *Rubens, R., Hr., Berlin Rüllse, E., Frl., Chemnitz Domhotel Europ. Hol Kaiserhol Grüner Wald

*Suchtleben, F., Hr. Obering, Essen, Bellevue Sander, J., Fr., Badenweiler Union Sandre, G., Hr., Düsseldorf Hotel Osterhoff Sandoro, G., Hr. m. Sohn, Düsseldorf Hotel Osterhoff

Sass, C., Hr. Stadtrat, Stolp Sanat, Prof. Dr. Determann Sass, L., F Stolp Sanat, Prof. Dr. Determann Sassmannshausen, H., Hr., Frankfurt

*Schädlich, A., Hr., Berlin Hansa-Hotel *Schäller, F., Hr., Augsburg Quisisana Schapschul, M., Fr., Hang, Biebricher Str. 53 Hansa-Hotel Quisisana Schenk, E., Hr., Berlin Schenk, E., Hr., Berlin *Schleinkofer, O., Hr., München 4 Jahreszeiten

Schwarzer Bock *Schmidt, E., Frl., München Metropole *Schmitter, V., Hr., Köln Metropole *Schmitz, J., Hr., M.-Gladbach, Grüner Wald Schneider, J., Hr., Flohnheim

*Schneider, H., Hr., Osberghausen Zur Stadt Biebrich

Schoemer, H., Hr., Schrader, W., Hr. Fabr., Leipzig Domhotel Grüner Wald Schuch, J., Hr., Hof Schleifeld, Hansa-H-Schümer, A., Hr., Leipzig Schutzhalter, M., Frl., Würzburg Kronprinz

Schwarzer Bock *Schwartz, E., Hr., Mannheim, Palast-Hotel Schwierezek, F., Frl., Köln Cordan Sehlbach, M., Fr., Chicago 4 Jahreszeiten Seitz, W., Frl., Karlsruhe Sevengeli, M., Hr., Rom *Siehel, B., Frl., Saarbrücken Cordan Hotel Happe Metropoli Siebel, O., Hr., Remscheid Zur Stadt Em Sieln, J., Hr., Mailand Union
*Sickinger, O., Hr., Barzheim Quisisann
Siems, M., Frl., Pantlitz Schwarzer Bock
*Siepchen, M., Fr., Ostheim Karlshol
*Spiner, H., Hr. m. Fr., Frankfurt
**Hotel Nassan

Hotel Nassan Stark, H., Hr., Münster Kölnischer Hol *Steinmetz, M., Frl., Höchet Karlsho *von Stephanitz, M., Hr. Rittm. a. D., Ossig Quisisans

Stern, Th., Hr. m. Fr., Worms Kaiserhol *Stosst, E., Fr., Marburg Hote Stranghäuser, M., Frl., Schorndorf Hotel Nigga Cordan Sussmann, H., Hr., Berlin Domhotel "Szamatolski, R., Hr. m. Fr., Frankfurt Kaiserhod

Tauber, M., Fr., Berlin Palast-Hote *Teichmann, G., Hr., Gera *Terari, A., Hr., Rom Grüner Wald Hotel Berg Teutschbein, A., Hr. Landesbaurat, Münster

Theis, E., Hr. stud., Giessen Hotel Reichspost-Reichshol Berlin

Uebel, W., Hr. Prof. m. Fr., München, Ross Ullmann, A., Hr., Laufenselden, Europ, Ho Urahnus, N., Hr. Dipl.-Ing. Dr., Höchst Domhote ٧. Veening, E., Hr., Oldenburg Rose We He Fürth Hotel Osterhoff

Walrand, A., Hr., Trier Waller, R., Hr. m. Tocht., Warschau Palast-Hotel

Kölnischer Ho *Weber, P., Hr., Dudweiler Zur Stadt Ess* *Weimer, M., Frl., Biebrich, Zur Stadt Ess* *Werk, M., Hr., Ohligs Hotel Bers *Wertheim, H., Hr., Frankfurt Quisiss *Williams, P., Hr. Geistlicher, Manchester Quisisan

Wauschkün, F., Hr., Charlottenburg

Windel, F., Br. Hotelier m. Fr., Köln Hotel Ber Wolf, P., Fr., Wallertheim, Augenheilanstal "Wolf, I., Fr., Bingen Schwarzer Book "Wolf, I., Fr., Bingen Schwarzer Bock "Wolff, J., Hr. Ing., Sterkrade, Hansa-Hote Wolfskehl, H., Fr., Kiechlimbergen

Pens. Schmid Wollheim, L. Hr. m. Fr., Saarlouis Schwarzer Bock Wollmann, F., Fr., Köln *Wormann, C., Hr., Frankfurt Weisse Lilies Wurzinger, A., Hr., Nürnberg, Grüner Wal

Zeese, G., Hr. Rent., Zeh, O., Hr., Düsseldorf H *Ziegler, E., Hr. m. Fr., Köln Hotel Osterb "Zimmer, J., Hr. m. Fr., Pforzheim Hansa-Hote "Zimmermann, K., Hr. lng., Hanau

aus Malz and Hoptes

Hotel Bet Unio "Zurglio, N., Hr., Turin

6. Pähold's

Maßige Denfionopreife.

ist das Beste

Im Taunus-Restaurant

täglich Rünftler-Kongert. Dilsner Urquell. Siechen-Brau, Murnberg. Beftgepflegte erftfl. Weine.

Rheinstraße 19-21, neben der hauptpost

empfiehlt hiermit den Besuchern Wiesbadens seine behaglichen Wohn-nebst Aufenthaltsräume zu sehr voeteilhaften Logis- wie auch Pensions-preisen. 4 Neben modernstem Komfort wird bestmöglichste sowie erst-

Ruto-Barage im Botel. (15 Gingelbogen).

flaffigfte Derpflegung wie auch Bedienung zugefichert. Denfionopreife. Wochenend-Preis Mt. 18. pro Perfon.

Erso Besu In Fa Ansp ****

> Nr. Thea -- Di

ist von Musiknur Inszenien nische E Dekoratio holz, die angefertig -- St findenden ,Das Glo Einlage is von Franz

- Ga gelungen. augenblic gastweise für ein ei pflichten. Puccinis 1 Da

- Die Sommer v folgender Bahnhof, Kassel 3.15 Homburg ist 10.58, gekehrt w Homburg ist in Kas Der Ansch mit dem A Die Zeiten - Die sche Gesell

Vereins

Kunstfreund

Das seci

Sitz Wiesb

nach Plätz

Rahmen ein Ausführung Pembaur Künstler ist zur Zeit mi wird von i verständlich Eckchen au Gold, wie Fiorituren; erklangen vo atmete die und Wärme dass das Künstlers ai Dazu ist He Temperamen in die Tiefe tragenden W voller Hand Gestaltungsk bietungen vo licher Blutw



andachtsvoll